

Bericht 3/2020

der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings Biberach e.V.

(Juli bis September 2020)



KJR intern

In diesem Quartal haben ein kleiner Vorstand und zwei Vorstandssitzungen stattgefunden, dabei ging es vorwiegend um die Planung der Mitgliederversammlung und um unser BLAPF. Bei der Mitgliederversammlung am 16.09. in Mittelbiberach durften wir auch Herrn Bürgermeister Hänle begrüßen. Zudem war dort ein wichtiges Thema die Interessensvertretung für Anbieter von Ferienfreizeiten in den Sommerferien. Es wurde kontrovers diskutiert ob und wie man diese unterstützen kann. Anschließend wurde ein Antrag zur vorübergehenden Änderung der Zuschussrichtlinien an den Kreistag gestellt. Svenja Link und Maria Wiedergrün von der Geschäftsstelle haben schon mit den Planungen des Jahresprogramms für 2021 begonnen. Die Vorschläge werden in der Mitgliederversammlung im November den Delegierten vorgestellt.

Teilnahme an Veranstaltungen

- 08.07. Workshop der AGJF zum Thema Rassismus in der JA (Maria)
- 08.09. Gestalten von Flipcharts (Maria)
- 22.09. Netzwerktreffen Mitmachen Ehrensache 2020 (Svenja)
- 29.09. Netzwerktag Aktive Medienarbeit: Digitale Jugendbeteiligung mit Minecraft und Co. (Svenja)

Netzwerk

In Kooperation mit dem EJW und dem BDKJ plant der Kreisjugendring eine Aktion anlässlich der anstehenden Landtags- und Bundestagswahlen 2021.

Am 29.09. besuchte Maria den Regio Treff in Friedrichshafen zum Austausch der Kreisjugendringe und Kreisjugendreferate aus den Landkreisen Biberach, Ravensburg, Bodenseekreis und Konstanz.



BLAPF

Aus dem BLAPF-Fonds konnten zwei Projekte unterstützt werden. Zum einen wurden mithilfe des Fonds von der DAV Ortsgruppe Laupheim am alten Viadukt zwei Kletterpfade, die nun die Namen „BLAPF“ und „Kreisjugendring Biberach“ tragen, angebracht. Zum anderen konnte die Fuxbaubude aus Bellamont unterstützt werden.

Über den Sommer wurde über Instagram und alle anderen Kanäle das BLAPF-Gewinnspiel ausgeschrieben. Bis 21. September konnten alle ein Foto von ihrem Lieblingsplatz einschicken, wo sie BLAPF gerne trinken. Am 22. September wurden die glücklichen Gewinner gelost. Es gab zwei Fotoshootings, eine Kiste BLAPF und Eisgutscheine als Preise. Für alle, die teilgenommen haben, gab es zusätzlich einen Fourpack BLAPF.

Sehr erfreulich ist, dass wir eine Förderung von KOMM bekommen haben mit der wir nun noch dieses Jahr die Aktion „Mix dein BLAPF“ planen und umsetzen können. Für Jugendgruppen und Schulklassen wird es Cocktail-Boxen geben, die in der Geschäftsstelle des KJR kostenfrei ausgegeben werden. Im eigenen Experimentieren sollen so neue antialkoholische Cocktailrezepte entstehen, die im kommenden Jahr auch noch grafisch gestaltet und gedruckt werden.

Abgeschlossene Projekte

Digitales Juleica-Basismodul

Nachdem im März unser geplantes Basismodul für 30 angehende Jugendleiter*innen leider ausfallen musste, konnten wir in einem Versuchslauf 13 jungen Menschen die Grundlagen der Jugendarbeit näherbringen. Das Modul fand in mehreren digitalen Treffen und einem Präsenztermin in Biberach statt.

Mitmachen Ehrensache

Am Ende der Sommerferien fand der Abschluss der Botschafter*innen der Aktion 2019 statt. Beim gemeinsamen Pizzaessen wurde auf die Aktion zurückgeblickt und die Botschafter*innen bekamen einen Qualipass für ihr besonderes Engagement überreicht.

Stand laufende Projekte /anstehende Projekte

Recht kurz erklärt- die Erklärvideoreihe des Kreisjugendrings:

Seit der ersten Veröffentlichung unseres Erklärvideos zur Geschäftsstelle konnten vier weitere Videos online gestellt werden. In ihnen geht es um die Themen Aufsichtspflicht, Datenschutz, die Juleica und unser BLAPF. Einfach mal reinschauen, die Videos gibt's unter:

<https://www.youtube.com/channel/UCHYZQ17zFouttk5pwrqjJHw>

„Sexuelle Vielfalt im Landkreis Biberach – Let's start the rainbow“:

Die Einführungsveranstaltung für die Materialien der Grafik- Designer- Klasse des Hauchler-Studios, wird am 17.11. entweder digital oder vor Ort in Biberach stattfinden. Hauptamtliche der Jugendarbeit sowie Schulsozialarbeiter sollen eine Einführung bekommen, wie sie das Material gut verwenden können.

Zudem wird es einen Actionbound in Biberach rund um das Thema sexuelle Vielfalt und Geschlecht geben.

Juleica Aufbau-Modul

Ähnlich wie das Basis- Modul wird auch das Aufbaumodul der Jugendleiter*innencard als Hybrid- Veranstaltung, teilweise digital und teilweise als Präsenzveranstaltung, stattfinden. Dadurch kann auch spontan auf geltende Corona- Verordnungen eingegangen werden. Die Präsenztermine finden in Ravensburg statt, da es sich bei diesem Qualifizierungsangebot um eine Kooperation mit dem Kreisjugendring Ravensburg handelt.

Mitmachen Ehrensache – Aktionswoche vom 30.11. – 05.12.

Auch 2020 wird die Aktion Mitmachen Ehrensache, die in Kooperation mit dem Kreisjugendreferat durchgeführt wird, wieder stattfinden, wenn auch in etwas anderer Form. Es wird nicht nur einen Aktionstag geben, sondern eine ganze Aktionswoche, so dass die Schulen in ihrer Terminierung flexibler sind, aber auch andere Gruppen außerhalb der Schule einfacher mitmachen können (z.B. auch am Samstag). Außerdem wird nicht nur „gejobbt“, dieses Jahr sind andere Formen des sozialen Engagements möglich, die auch unentgeltlich sein können.

Ausblick Angebote des Kreisjugendrings:

- 01.10. Instagram für Vereine und Einrichtungen (18:30-20:30 Uhr, digital)
- 10.10. Ausflug des KJR mit Betriebsbesichtigung bei Burkhardt Fruchtsäfte
- 15.10.-07.11. Juleica Aufbaumodul (digital und 2 Präsenztage in Ravensburg)
- 12.11. Datenschutz im Verein (18:30-21:00 Uhr in Uttenweiler)
- Nov./Dez. Symbole, Codes, Aktionsformen rechtsextremer Organisationen“ (Ort/ Termin wird noch bekanntgegeben, Koop. DZO mit Bündnis für Demokratie und Toleranz im LK Biberach)
- Dezember Flipchartgestaltung für Ehrenamtliche (Ort/ Termin wird noch bekanntgegeben)

Demokratiezentrum Oberschwaben

Am 07.07. gab es einen digitalen Vortrag von Angelika Vogt über „Parolen machen den Unterschied“. Ebenfalls im Juli trafen sich die Berater*innen des Netzwerkes „kompetent vor Ort“ in Biberach im Jugendhaus. Dort waren auch rechtsextreme Aufkleber, die vermehrt in Biberach auftauchen, Thema.

Zum Tag der Demokratie nahm das DZO an der landesweiten Aktion „Demokratie – ich bin dabei“ teil, diesmal zum Wochenmarkt in Laupheim am 19.09. mit vielen Helfern, drei davon aus dem Bündnis für Demokratie und Toleranz im Landkreis Biberach.

In Riedlingen entsteht gerade mit Unterstützung des DZO ein virtueller Jugend-Austausch mit der israelischen Stadt Ashdod, begleitet von der Stadt und den örtlichen Schulen. Diese Gruppe soll 2021 auch im Rahmen des Festjahres zu „1700 Jahre jüdisches Leben in

Deutschland“ einen Beitrag liefern, sowie bei der Aktion zum Tag der Demokratie im September in Riedlingen mitmachen.

Desweiteren ist zusammen mit Ravensburg fürs Frühjahr eine „Woche der Grundrechte“ in Planung, es soll täglich einen kurzen virtuellen Vortrag von diversen Experten geben.